



J. Grifka

## Orthopädie Unfallchirurgie

10., überarb. und erw. Aufl. 2020. X,  
789 S. 533 Abb., 404 Abb. in Farbe.  
Brosch.

€ (D) 39,99 | € (A) 41,11 | CHF 44.50

ISBN 978-3-662-60519-6

€ (D) 29,99 | CHF 35.50

ISBN 978-3-662-60520-2 (eBook)

- Inklusive zahlreicher Videos mit Untersuchungstechniken
- Online verfügbar:  
Kitteltaschenkarten und Untersuchungstechniken
- Klare Struktur, gute Didaktik und hohe Prüfungsrelevanz

€ (D) sind gebundene Ladenpreise in Deutschland und enthalten 7 % MwSt. € (A) sind gebundene Ladenpreise in Österreich und enthalten 10 % MwSt. Die mit \* gekennzeichneten Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen und enthalten die landesübliche MwSt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

Part of **SPRINGER NATURE**

[springer.com/empfehlung](https://www.springer.com/empfehlung)

## AGiTEC-Fellowship 2019

# Intraoperative Bildgebung – die Zukunft ist jetzt

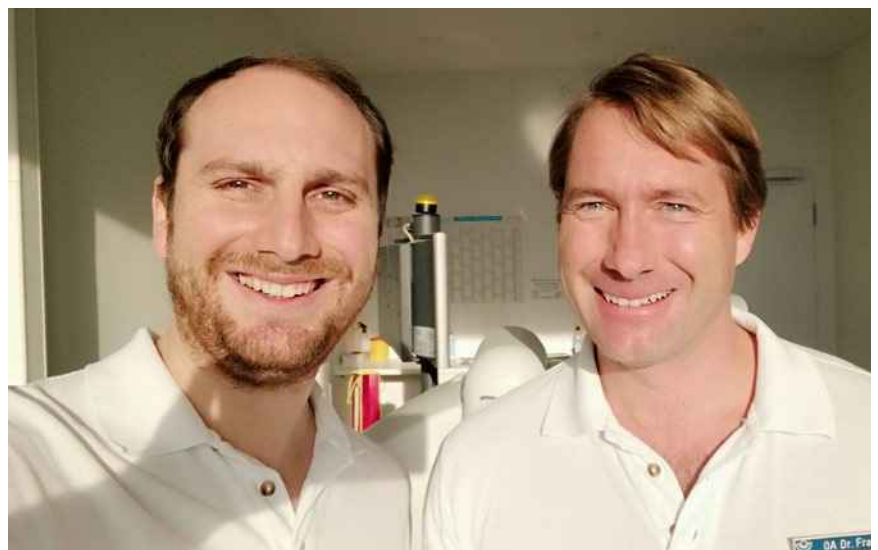
**W**egen der räumlichen Nähe zur BG Unfallklinik Ludwigshafen, in der ich mein AGiTEC-Fellowship absolvieren konnte, pendelte ich jeden Tag im Dezember 2019 von Homburg nach Ludwigshafen. Ich wurde der Station 1 zugeteilt und sofort vom gesamten Team sehr freundlich aufgenommen. Als neues Teammitglied wurde ich direkt in die Routine mit eingebunden. Ich durfte an einer großen Anzahl komplexer Gelenkoperationen (OSG, Tibiakopf) teilnehmen und erlernte die Indikationsstellung für den Einsatz intraoperativer 3D-Bildgebung. Hierbei analysierten und diskutierten wir die intraoperativen Bilder direkt am Bildschirm und konnten so das weitere Prozedere entsprechend planen und umsetzen. Es zeigte sich insbesondere bei den komplexen Gelenkfrakturen, wie das zweidimensionale Bild über das wirkliche Repositionsergebnis in der 3D-Bildgebung täuschen kann. Dadurch konnten letzte Korrekturen der Reposi-

tion unmittelbar vorgenommen werden. Der Einsatz moderner Technologie mit entsprechend hoher Bildqualität war dabei von großem Vorteil.

Während meines Fellowships kam die neueste Generation 3D-C-Bogen zum Einsatz. Ich lernte die Einstellungen der korrekten Rekonstruktionsebenen und neue Konzepte in der intraoperativen Bildgebung. Darüber hinaus konnten wir vor Ort aktuelle Forschungsergebnisse diskutieren.

Die Zeit in Ludwigshafen war kurzweilig und schnell vorbei. Es war eine tolle Erfahrung, die mir für meine weitere Arbeit viele neue Aspekte erschlossen hat. Ich möchte mich nochmals bei der AGiTEC, bei allen Beteiligten und besonders bei Dr. Jochen Franke, Oberarzt, Leiter der Sektion Akuttraumatologie O und U an der BG Klinik Ludwigshafen, für das Fellowship und die Einblicke in die Klinikarbeit bedanken.

**Dr. Tobias Fritz, Homburg/Saar**



Dr. Tobias Fritz und Dr. Jochen Franke (v. li.) an der BG Klinik Ludwigshafen.

© T. Fritz